



Ergänzungen: Zur 1/3 Bewirtschaftung in der Rahmengartenordnung Kreisverband Luckenwalde der Gartenfreunde e.V.

Arbeitsbegriff "kleingärtnerische Nutzung"

Inhaltliche Ausgestaltung der kleingärtnerischen Nutzung

"Im Rahmen der kleingärtnerischen Nutzung ist die angepachtete Gartenfläche sowohl für den vielfältigen Obst- und Gemüseanbau als auch für die sonstige gärtnerische Nutzung in all ihrer Vielfalt und zur Erholung zu nutzen".

Kriterien der nichterwerbsmäßigen gärtnerischen Nutzung als Teil der kleingärtnerischen Nutzung im Sinne von § 1 dieses / des Unterpachtvertrages sind Beetflächen, Hochbeete, Obstbäume / Beerensträucher sowie Flächen, die ausschließlich der Unterstützung dieser Bereiche dienen. Dabei muss der Obst- und Gemüseanbau als Abgrenzung zu anderen Gartenformen dem Kleingarten das Gepräge geben und mindestens ein Drittel der Gartenfläche betragen.

In diesem Sinne gehören:

- **zu den Beetflächen:**
Ein- und mehrjährige Gemüsepflanzen und Feldfrüchte, Kräuter und Erdbeeren,
- **zu den Obstbäumen (bis max. 25 % der Anbaufläche):**
Obstbäume, (nur Gesunde Obstbäume) Anmerkung: Anzusetzen sind bei
Hochstamm (Kronenansatz 1.80 m – 2.20 m) bis zu 15 m²,
Halbstamm (Kronenansatz 1.20 m – 1.80 m) bis zu 10 m²,
Viertelstamm (Kronenansatz 0.80 m – 1.20 m) bis zu 5m²
- **zu den Beerensträuchern (bis max. 25% der Anbaufläche):**
Anmerkung: je Beerenstrauch max. 2 m²,
- **zu den kleingärtnerischen Sonderflächen (Grundfläche in m²):**
Gewächshäuser oder Frühbeete (max. 20m²), Kompostanlagen (max. 5m²)
- **Blühwiesen für Insekten (reine Blühwiese keine Blumen!)**
(bis zu 10 m² der Anbaufläche).

Bundeskleingartengesetz § 1

Das Bundeskleingartengesetz fordert im Paragraphen 1 den Naturschutz, Umweltschutz und Landschaftsschutz bei der Bewirtschaftung des eigenen Pachtgartens zu beachten.

Beispielrechnung für einen 300 m² / 350 m² / 400 m² großen Pachtgartengarten nach Bundeskleingartengesetz (BKleingG).

Die kleingärtnerische Nutzung sieht eine Drittel-Regelung vor:

- 1/3 Anbau von Gartenbauerzeugnissen (Obst und Gemüse)
- 1/3 Ziergarten (Ziergehölze, Blumenrabatten, Rasenfläche)
- 1/3 Erholung (Laube, Sitzplätze, Wege)

1/3 Anbaufläche Beispielrechnung für einen 300 m² großen Pachtgarten

Anbaufläche 100 m² (= 1/3 von 300 m² Pachtgarten)	100 m²
wenn vorhanden kann die Anbaufläche reduziert werden	bis zu: auf:

Gesunde Obstbäume (25% der erforderlichen Anbaufläche)	25m ²	75 m ²
Obst- und Beerensträucher (25% der erforderlichen Anbaufläche)	25 m ²	50 m ²
Sonderflächen für Frühbeet, Kaltgewächshaus (max. 20 m ²)	20 m ²	30 m ²
Kompostanlage wenn vorhanden (max.5 m ²)	5 m ²	25 m ²
Blühwiese für Insekten reine Blühwiese keine Blumen!) (max. 10 m ²)	10 m ²	15 m ²

- 15 m² Anbaufläche in Form eines Beetes oder in Form von Hochbeeten

1/3 Anbaufläche Beispielrechnung für einen 350 m² großen Pachtgarten

Anbaufläche 117 m² (= 1/3 von 350 m² Pachtgarten)	117 m²
wenn vorhanden kann die Anbaufläche reduziert werden	bis zu: auf:

Gesunde Obstbäume (bis zu 25% der erforderlichen Anbaufläche)	29 m ²	88 m ²
Beerensträucher (bis zu 25% der erforderlichen Anbaufläche)	29 m ²	59 m ²
Sonderflächen für Frühbeet, Kaltgewächshaus (max. 20 m ²)	20 m ²	39 m ²
Kompostanlage wenn vorhanden (max.5 m ²)	5 m ²	34 m ²
Blühwiese für Insekten (reine Blühwiese keine Blumen!) (max. 10 m ²)	10 m ²	24 m ²

- 24 m² Anbaufläche in Form eines Beetes oder in Form von Hochbeeten

1/3 Anbaufläche Beispielrechnung für einen 400 m² großen Pachtgarten

Anbaufläche 134 m² (= 1/3 von 400 m² Pachtgarten)	134 m²
wenn vorhanden kann die Anbaufläche reduziert werden	bis zu: auf:

Gesunde Obstbäume (bis zu 25% der erforderlichen Anbaufläche)	34 m ²	100 m ²
Beerensträucher (bis zu 25% der erforderlichen Anbaufläche)	34 m ²	66 m ²
Sonderflächen für Frühbeet, Kaltgewächshaus (max. 20 m ²)	20 m ²	46 m ²
Kompostanlage wenn vorhanden (max.5 m ²)	5 m ²	41 m ²
Blühwiese für Insekten (reine Blühwiese keine Blumen!) (max. 10 m ²)	10 m ²	31 m ²

- 31 m² Anbaufläche in Form eines Beetes oder in Form von Hochbeeten